

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Tiefbau
Datum 03.11.2021

Kenntnisnahme Ausschuss für Technik und Umwelt öffentlich 14.12.2021

Vorlage Nr.: 2021/132

Betreff: **Verlegung Schwanenweg - Vorstellung der Ausführungsplanung**

Anlagen: Anlage 1 Lageplan
Anlage 2 koordinierter Leitungsplan
Anlage 3 Querschnitte

Beschlussantrag:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt nimmt die Ausführungsplanung zur Verlegung des Schwanenwegs, erstellt vom Büro Bernard Gruppe ZT GmbH aus Aalen, zur Kenntnis.

Biedermann, Ulrich

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz: positiv

neutral

negativ

Sachverhalt:

Veranlassung

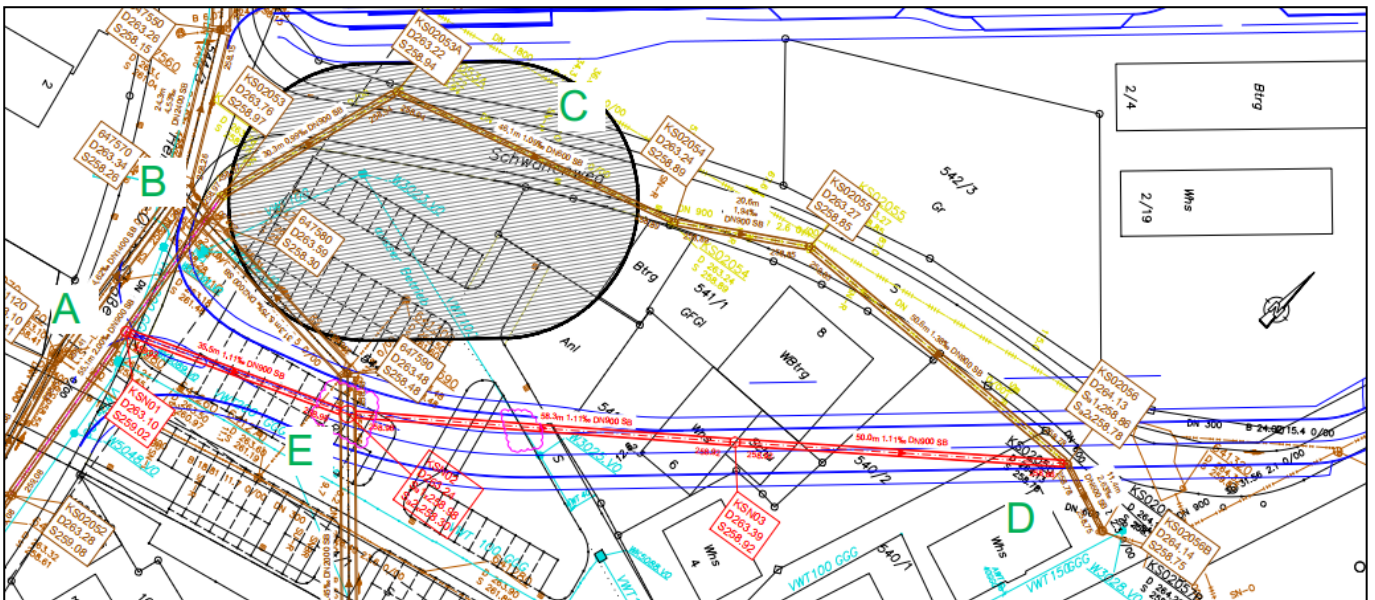
Das Otto-Quartier in Wendlingen am Neckar soll in Zusammenarbeit mit der CG Gruppe entwickelt werden. Es ist vorgesehen, die Erschließung auf die zukünftigen Bedürfnisse und Entwicklungsflächen auszurichten. Hierfür sind drei parallele Erschließungsachsen im Otto-Quartier geplant, welche größtenteils den Verläufen der bestehenden Verkehrsanlagen entsprechen. Davon abweichend verläuft der bestehende Schwanenweg im südlichen Bereich des Quartieres durch die geplanten Baufelder P (Parkhaus), Q (Hotel) und R. Im Zusammenhang mit der Quartiersentwicklung ist geplant, den Schwanenweg im südlichen Bereich als vorgezogene Maßnahme umzuverlegen und so das Baufeld freizumachen.

Die Stadt Wendlingen am Neckar plant die Neuordnung ihres Parkraumangebotes im unmittelbaren Umfeld zum Bahnhof. Um die zukünftig auf dem Behrparkplatz entfallenden Parkplätze zwischenzeitlich zu kompensieren, wurde auf dem ehemaligen Ottogelände (Flurstück 415/7) in der Heinrich-Otto-Straße ein Interimsparkplatz erstellt. Ab Herbst 2022 soll im Bereich des bisherigen Schwanenwegs und der L1200 ein mehrgeschossiges Parkhaus erstellt werden.

Der Schwanenweg nimmt in seiner heutigen Lage nicht nur eine Erschließungsfunktion für Flächen nördlich der Bahntrasse ein; mit ihm werden auch zahlreiche bedeutende Infrastrukturanlagen zur Ver- und Entsorgung der Stadt Wendlingen am Neckar geführt. Hierzu gehören zwei Sammelkanäle mit Nennweiten von DN 900 (GKW) und DN 1800 (Stadt), Mittel- und Niederdruck-GAS-Leitungen (SWE) zur Versorgung der Wendlinger Innenstadt, sowie Strom- und Telekommunikationstrassen. Bis auf den DN 2000 Kanal der Stadt verlaufen alle Medien durch das Baufeld des geplanten Parkhauses und müssen verlegt werden.

Zielsetzung

Für das geplante Parkhaus im Planbereich des Otto-Quartiers muss der vorhandene Gruppenklärwerkssammler DN 900 bei Aufrechterhaltung der Funktionalität in der Lage geändert werden. Der nachfolgende Planausschnitt zeigt den bestehenden Sammler in der Übersicht mit einem Verlauf vom Punkt A über die Punkte B und C nach Punkt D. Die zu planende Leitungsführung verläuft zwischen den Anfangs- und Endpunkten A und D über den Punkt E. Mit der neuen Leitungsführung verschiebt sich der Kreuzungspunkt zwischen dem Gruppenklärwerkssammler DN 900 und dem Stauraumkanal DN 2000 vom Punkt B zum Punkt E. Das bestehende Kreuzungsbauwerk wird in gleicher Funktionsweise am Punkt E neu hergestellt. Das Bauwerk am Punkt B verbleibt und der DN 900 wird entsprechend einer durchschnittlichen Betriebsfüllung verdämmt.



Nach Umverlegung der Kanalanlagen erfolgt die Anpassung des GAS-Versorgungsnetzes inkl. ihrer Druckregel- und Verteilanlagen. Hierauf aufsetzend werden die Elektro- und Kommunikationsleitungen hergestellt. Die Anlagen werden hierbei gleich auf die zukünftigen Bedürfnisse zur Versorgung des geplanten Otto-Quartieres ausgerichtet. Abschließend wird die Fahrbahn und der nördliche Gehweg des Schwanenweges entsprechend der zukünftigen Lage hergestellt. Im Hinblick auf die anstehenden Bautätigkeiten am Otto-Quartier werden die Oberflächen zunächst als provisorische Asphaltbinder- und -tragschichten ausgeführt.

Realisierung

Die Hauptbautätigkeit der Baumaßnahme umfasst 165 m des westlichen Schwanenweges. Zum Anschluss an das bestehende Versorgungsnetz sind auch Querungen der Heinrich-Otto-Straße erforderlich, welche über halbseitige Sperrungen ermöglicht werden sollen.

Die Stadt Wendlingen am Neckar rechnet mit dem Eingang der Baugenehmigung des Parkhauses im 2. Quartal 2022. Daher sollen die Maßnahmen zur vorgezogenen Umverlegung des Schwanenweges bis dahin abgeschlossen sein. Die geplanten Arbeiten am GAS-Versorgungsnetz können nach Ende der Heizperiode 2021/22 begonnen werden. Vorlaufend ist eine Umverlegung der Kanalanlagen geplant. Das voraussichtliche Baufenster ist daher von Januar bis Juli 2022 geplant. Die Firma Schwenk GmbH & Co. KG ist mit den Bauarbeiten von der CG Elementum AG bereits beauftragt und wird im Januar 2022 mit den Arbeiten beginnen.

Der bestehende städtische Sammelkanal DN 1800 im Schwanenweg ist für die Erstellung des Parkhauses nicht hinderlich. Er wird im Zuge des geplanten Hotelneubaus umverlegt. Ein entsprechendes Leitungsrecht wurde im Bebauungsplan gesichert.

Der bestehende Gehweg- und Radweg entlang der Heinrich-Otto-Straße wird im Bereich des Baufeldes auf 3,50 Meter verbreitert. Im Bereich der Einmündung des neuen Schwanenwegs wird eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer errichtet.